

## Ihre AnsprechpartnerInnen:

### Florian Baumgartner

Pfarre Brunnenthal & Projektkoordination

florian.baumgartner@dioezese-linz.at

0676/ 8776 5822

### Michael Brandstätter

Pfarren Schärding, St. Florian & Suben

michael.brandstaetter@dioezese-linz.at

0676/ 8776 5333

Wenn Sie weitere Informationen benötigen oder  
irgendwelche Fragen haben, dann bitte bei uns melden!

oder unter: [www.dioezese-linz.at/pfarre/4373/angebote/firmung](http://www.dioezese-linz.at/pfarre/4373/angebote/firmung)



# Pat\*innen-Information



Als eine volle Geldbörse gefragt wurde  
ob sie denn nicht Patin sein wolle  
da rechnete sie, da kalkulierte sie, da zögerte sie  
und sagte "es muss wohl sein"

Als ein volles Herz gefragt wurde  
ob es denn nicht Pate sein wolle  
da spürte es nach, da fühlte es vor, da freute es sich  
und sagte „ich will es sein“

## **Firmvorbereitung konkret**

Die Pfarren Brunnenthal, Schärding, St. Florian und Suben arbeiten seit einigen Jahren bei der Firmvorbereitung zusammen. Uns ist einfach wichtig, dass wir die Ressourcen der haupt- und vor allem ehrenamtlichen FirmbegleiterInnen gut und intensiv für unsere Jugendlichen einsetzen können – um damit so gut wie möglich individuell auf die Bedürfnisse der einzelnen Jugendlichen einzugehen.

So gibt es drei verschiedene Hauptbereiche unserer Firmvorbereitung.

### **1. Projekte**

Viele Christen und Christinnen engagieren sich in den Pfarren, in kirchlichen Gruppierungen aber auch in ganz unterschiedlichen Vereinen und Organisationen für die Gesellschaft, für andere Menschen...

Die Firmlinge können sich aus diesem Grund aus rund 30 Projekten mind. drei Projekte aussuchen – um ganz konkret einen Einblick in die vielfältigsten Bereiche von Mitarbeit und Engagement zu erhalten.

### **2. Firmwege**

Die Inhalte der Firmvorbereitung – und hier legen wir einen ganz starken Fokus auf das Erwachsenwerden (eigene Identität, meine Fähigkeiten und Begabungen, Frausein/Mannsein, was hat das mit meinem Leben, meinem Glauben, mit Firmung zu tun) – erarbeiten wir mit den Jugendlichen in verschiedenen Wegen.

So können sie zwischen Firmnachmittagen, einem Firmwochenende, Outdoor-Erlebnis-Firmtagen und Wasser & Feuer – Firmvorbereitung goes Badesees auswählen – denn nicht jede Form taugt jedem Jugendlichen gleich gut.

### **3. Firmlings-PatInnen-Abende**

Es ist uns sehr wichtig, dass auch die Beziehung zwischen dem Firmling und ihrer Patin/seinem Paten Platz und Zeit findet.

Aus diesem Grund laden wir die Patinnen und Paten gemeinsam mit ihrem Firmling zu einem gemeinsamen Abend ein. Hier geht es darum, gemeinsam zu erfahren und erleben, was es bedeuten kann als Firmling – Patin/Pate in den nächsten Jahren unterwegs zu sein. Auch hier gibt es wieder verschiedene Möglichkeiten.

## **Männer-Nacht**

Ist ein Abend für Burschen mit ihren Paten – bei dem es darum geht, als Firmling-Pate näher zusammenzuwachsen, gemeinsam beim Grillen sich auszutauschen was Erwachsensein bzw. Mannsein bedeuten kann und in einer Outdoor-Übung im Wald als Jugendlicher selbst zu überlegen, was dazu noch notwendig ist, was einem dabei helfen und unterstützen kann.

Fr. 27.9.2021	19:00 – ca. 23:30 Uhr	Pfarrheim Suben
Fr. 3.9.2021	19:00 – ca. 23:30 Uhr	Pfarrheim Suben

## **Mädels-Abend**

Ist ein Abend für Mädchen mit ihren Patinnen – bei dem es darum geht, das eigene Frau-Sein zu erfahren und mit Frauen unterschiedlichsten Alters darüber in Austausch zu kommen.

Fr. 3.9.2021	19:00 – ca. 22:00 Uhr	Pfarrheim Brunnenthal
Sa. 18.9.2021	19:00 – ca. 22:00 Uhr	Pfarrheim Brunnenthal

## **Firmlings- und Pat\*innenAbend**

Ist ein Abend für Burschen mit Patin bzw. Mädchen mit Paten – bei dem es darum geht, als Firmling-Pat\*in näher zusammenzuwachsen und zu überlegen, wie man die Firmlings-Pat\*innen-Beziehung in Zukunft gestalten möchte.

Fr. 3.9.2021	19:00 – ca. 22:00 Uhr	Pfarrheim Schärding
--------------	-----------------------	---------------------

Für unsere Firmlinge ist dieser Abend ein verpflichtender Teil der Firmvorbereitung, für Paten und Patinnen natürlich nicht verpflichtend – aber wir freuen uns sehr, wenn es möglich ist, mit dem eigenen Firmling daran teilzunehmen, da wir überzeugt sind, dass dies ein wichtiger und auch schöner und bereichernder Teil für unsere Jugendlichen innerhalb der Firmvorbereitung ist.

Bitte gemeinsam mit dem Firmling überlegen und dann über die jeweiligen Pfarrverantwortlichen anmelden – ob und zu welchem Abend ihr kommt.

## ... und bei der Firmung

Die eigene Firmung ist vielleicht schon einige Jahre her und man hat selbst noch ein paar Erinnerungen oder Eindrücke von der Firmung oder dem Firntag...

Was passiert also an diesem Tag? Was muss ich beachten?  
Welche konkrete Aufgabe habe ich?

### - Begleitung:

So, wie ich den Firmlingen in den nächsten Jahren begleiten werde, so begleite ich ihn auch durch diesen Tag und während des Gottesdienstes.

### - Firmung:

Ihr werdet mit euren Firmlingen in den ersten Reihen sitzen – diese sind für euch reserviert – und grundsätzlich werden alle Dinge während dem Gottesdienst erklärt bzw. angesagt werden.

Bei der Firmung lege ich dann meinem Firmling die Hand auf die Schultern – soll heißen: ich stärke dich, ich schütze dich, halte dir den Rücken frei oder richte dich auf, wann immer du es brauchst...

### Firmgottesdienste

Wir bereiten uns in den vier Pfarren gemeinsam auf die Firmung vor und werden in zwei dieser Pfarren auch Firmgottesdienste miteinander feiern.

Dazu sind die Firmlinge, Paten/Patinnen und Familien recht herzlich eingeladen.

Sa. 11.9.2021	10:00 Uhr	St. Florian (mit Schärding)
Sa. 25.9.2021	10:00 Uhr	Brunnenthal (mit Suben)

Leider können wir aktuell noch nicht vorhersagen, wie die Möglichkeiten - unter den aktuellen Corona-Bedingungen - zu feiern sein werden. Hier werden wir euch informieren, sobald wir selber genaueres wissen.

Derzeit gibt es keine öffentlichen Firmungen, solltet ihr dennoch zu einer anderen Firmung fahren wollen, bitte unbedingt die Firmkarte (bekommen die Firmlinge beim Firmling-PatInnen-Abend) mitnehmen.

## Patin sein, Pate sein – was ist das?!

In der Zeit zwischen Kindsein und Erwachsensein – in dem sich unsere Firmlinge, unsere Jugendlichen befinden – ist ganz viel im Umbruch. Es entstehen neue Freundschaften, körperliche und hormonelle Veränderungen setzen während der Pubertät ein, wichtige Entscheidungen in Bezug auf Schule, Beruf stehen an... All dies stürzt auf die Jugendlichen ein und fordert sie heraus, manche sind davon auch verunsichert und teilweise überfordert.

Genau in dieser Zeit findet das Sakrament der Firmung statt. Die Firmung (lat. firmare = stärken) soll hier zum Ausdruck bringen, dass die Jugendlichen nicht alleine unterwegs sein müssen, sondern Gott sie auf ihrem Weg begleitet und ihnen wichtige Menschen mit an die Seite stellt – Familie, FreundInnen und ganz besonders auch ihre PatInnen.

Das Wort Pate kommt vom lateinischen „Pater spiritualis“ und bedeutet „geistlicher Vater“ und auch unser innviertler „Godn“ und „Göd“ kommt aus dem altenglischen „Godmodor“ und bedeutet „Mutter in Gott“ oder eben „Geistliche Mutter“.

Dies sind große Worte und sollen nicht die Latte hoch legen, sondern einfach die Herkunft dieser Bezeichnungen etwas verdeutlichen – und die Grundbedeutung hervorheben.

Es geht einfach um eine Begleitung, so wie man es selber schafft und anlegen will und kann.

Dazu muss man nicht der perfekte „Vorzeigechrist“ sein – wer ist das schon ;- ) – oder das schönste und teuerste Geschenk bieten können.

Es geht einfach um ein Da-Sein für meinen Firmling, Zeit zu haben, wenn es mal schwierig ist, wenn Probleme auftauchen oder man einfach etwas gemeinsam unternehmen will – weil man z.B. ein Hobby teilt oder sich gemeinsame Zeit für Gespräche, Treffen, Ausflüge und schöne Erlebnisse nimmt.



## Liebe Patin! Lieber Pate!

Als Firmverantwortliche der Pfarren Brunnenthal, Schärding, St. Florian und Suben ist es uns ein Anliegen, uns bei Ihnen/bei dir für dein JA zu deiner Aufgabe als Patin, als Pate zu bedanken. Es ist toll, dass sich immer wieder erwachsene Frauen und Männer zur Verfügung stellen und einen Jugendlichen auf ihrem Weg zum Erwachsenwerden ein Stück begleiten.

Vielleicht kommt dabei aber auch die Frage auf: kann ich das überhaupt, ich gehe ja selber nicht oft in die Kirche, ich tu mich ja selber schwer mit manchen Dingen in der Kirche, im Glauben oder in meinem Leben?!

Wir sind davon überzeugt, dass sich der oder die Jugendliche genau die Richtige oder den Richtigen ausgesucht hat. Die Jugendlichen wissen heutzutage sehr gut, wer sie als Person ernst nimmt, wem sie vertrauen können, mit wem sie reden können und eine gute Zeit erleben wollen. Und diese Person wurde angefragt – und hat dankenswerterweise JA gesagt.

Die folgenden Seiten wollen ein paar Fragen klären, wollen den Druck wegnehmen, den vielleicht diese Aufgabe aufwirft und einfach Freude darauf machen, einen Jugendlichen auf dem Weg zur Firmung – aber vor allem in den nächsten Monaten und Jahren – auf dem Weg zum Erwachsenwerden zu begleiten.



## ... eine volle Geldtasche?!

### - Geschenk:

Manche/r Patin/Pate wird vielleicht besorgt sein, dass man die Ansprüche an ein Geschenk nicht erfüllen kann.

Wir sind davon überzeugt und dies zeigt auch die Erfahrung der letzten Jahre immer mehr, dass es Jugendliche nicht so sehr auf das Materielle ankommt, sondern auf gemeinsame Zeit und Erlebnisse...

Deshalb ist es schön, wenn man dem Jugendlichen vielleicht ein Geschenk mit symbolischem Wert schenkt, welches weiterführt.

So könnte z.B. für zwei Fischer eine neue Angel oder eine Angelkarte genau das Richtige sein...

### - Firmtag

Der Firmling ist durch die Firmung erwachsener Christ und der Tag der Firmung ist der Festtag des Firmlings – und deshalb sollte dieser auch bestimmen und mitentscheiden, wie dieser Festtag ablaufen soll.

Wo wird gefeiert, wer wird eingeladen, was wird gemacht (Gottesdienst, Essen, evtl. Kaffee und Kuchen daheim, Ausflug...)?

### - Firmausflug

Früher sind der Firmling und Patin/Pate gemeinsam zur Firmung weggefahren und haben dies gleich mit einem Ausflug verbunden. Heutzutage ist es schön, dass die Firmung sehr oft im Familienkreis gefeiert wird. Der Gedanke eines gemeinsamen Ausfluges – also gemeinsam verbrachter Zeit - kann aber in die Zeit nach der Firmung mitgenommen werden. Ganz egal ob gemeinsame Ausflüge, das gemeinsame Fischen gehen, der Besuch eines Hochseilgartens oder das gemeinsame Grillen im Sommer – alles dies ist Zeit mit und für den Firmling!

### - Kleidung

Muss es wirklich ein neuer Anzug sein, der dann im Kasten hängt?! Wir sind der Meinung, dass sich die Mitfeiernden im Gewand wohl fühlen sollen – und da passt auch eine einfache schwarze Hose und ein Hemd oder ein schönes Sommerkleid. Wichtig finden wir einfach, dass das Gewand dem Anlass und Rahmen entsprechend ist – also wäre eine abgerissene Jeans mit dem Jugendlichen vielleicht noch zu diskutieren. Schön war in den letzten Jahren immer wieder zu beobachten, wenn z.B. Firmling und Patin/Pate in einem gleichen Dirndl oder Lederhose oder ähnlichem Gewand gefeiert haben – ein schönes Zeichen der Verbindung.